



I.

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes
Trudering-Riem
Herr Stefan Ziegler
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstr. 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

24.11.2020

Groschenweg Ecke Böcklerstraße: Forderung nach T30 oder Durchfahrverbot für Schwerverkehr

BA-Antrags Nr. 20-26 / B 00806 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem vom 17.09.2020

Sehr geehrter Herr Ziegler,

wir kommen zurück auf den o.g. genannten Antrag vom 17.09.2020, der von Ihnen mit folgender Maßgabe beschlossen wurde: *„Weiterleiten an das KVR und die Polizei mit der Bitte um Aussage, ob der Schwerlastverkehr tatsächlich ein Problem darstellt. Es wird ebenso darum gebeten, eine Verwarnaktion bezüglich Gehwegparkern durchzuführen“*.

Nach Überprüfung des Sachverhalts können wir Ihnen Folgendes mitteilen können:

Die Groschenweg befindet sich in einem reinen Wohngebiet innerhalb einer Tempo 30-Zone (die Forderung nach Tempo 30 geht also ins Leere, weil schon „30“ gilt).

Das Verkehrsaufkommen ist typisch für das in einer Tempo 30-Zone; übermäßiger Schwerlastverkehr findet nach Beobachtungen des Kreisverwaltungsreferates nicht statt. Die Unfallsituation ist unauffällig.

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs fällt in die Zuständigkeit der örtlichen Polizeiinspektion 25, die dieser Aufgabe im Rahmen der personellen Möglichkeiten im Streifendienst nachkommt.

Seitens der Beamten wird das an sich verbotswidrige Parken mit zwei Rädern auf dem Gehweg unter Einhaltung einer aus Polizeisicht angemessenen Restgehwegbreite regelmäßig toleriert.

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

Sollte im Einzelfall jedoch festgestellt werden, dass die angemessene Restgehwegbreite durch rücksichtsloses Parken unterschritten wird, wird dieses Verhalten aktuell, aber auch zukünftig, als Verkehrsordnungswidrigkeit geahndet.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist mit den Ausführungen geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
KVR I/331